

Netzwerk Begabungsförderung



Workshopinformationen für die Schüler

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

anbei bekommst Du detaillierte Informationen zu den angebotenen Workshops. Bitte **prüfe vor Deiner Bewerbung alle Termine, Kosten, Veranstaltungsorte, Zugangsbedingungen etc.**

Du solltest Dich für **einen** der Workshops entscheiden. Es gibt die **Möglichkeit zu einer Zweitwahl**. Wenn Du diese angibst, musst Du damit rechnen, dass Du auch in diesen Workshop eingeteilt wirst. Wenn Du nur eine Erstwahl angibst, kann es sein, dass Du am Ende gar keinen Workshop bekommst, weil Deine Erstwahl sehr stark nachgefragt war und Deine Bewerbung nicht so gut wie andere Bewerbungen war. Bitte gib in Deiner Bewerbung auch an, von **welcher Lehrkraft du empfohlen** wurdest.

Deine Bewerbung kannst du auf folgender Internetseite: <https://online.bezreg-detmold.nrw.de/begabungsfoerderung/> einreichen.

Bewerbungsschluss: 12.12.25

Eine **Zusage** erhältst Du spätestens bis zum: **1.2. per Mail**



Workshops 2025/2026 im Rahmen des Netzwerks Begabungs

1) Laserschnitt und 3D-Druck

Veranstaltungsort: Gesamtschule Verl

Veranstalter: Gesamtschule Verl

Ansprechpartner: Frau Möhle (janina.moehle@gesamtschule-verl.nrw.schule) und Herr Salzseiler

Teilnehmerzahl: 15

Adressaten: Klasse 8.-9. Klasse

Teilnehmerbeitrag: /

Termin: 4.02. und 18.02.26 (jeweils 08:30-13 Uhr)

Eine 3D-LED-Beleuchtung – Sowas kann man doch nur im Geschäft kaufen, oder? Wie schneidet und graviert man mit einer Laserbox? Und wie benutzt man eigentlich einen riesigen 3D-Drucker? Ziel dieses Workshops ist es, mithilfe der Laserboxen der Gesamtschule Verl zu schneiden und zu gravieren sowie das Zeichnen von 3D-Modellen am Computer und die Bedienung eines 3D-Druckers zu erlernen. Die zur Verfügung gestellten Laserboxen und 3D-Drucker werden dahingehend genutzt, um die von euch angefertigten technischen Zeichnungen mithilfe einer Modellierungssoftware praktisch umzusetzen. Eurer künstlerischen Fantasie beim technischen Zeichnen sind dabei kaum Grenzen gesetzt: Von eigenkreierter LED-Beleuchtung und Schlüsselanhängern aus Holz oder Acrylglas über Kopfhörerhalterungen oder Fotorahmen bis hin zu Schachfiguren setzt ihr eure technischen Zeichnungen am PC um. Dabei sind eure mathematischen (geometrischen) Kenntnisse sowie euer räumliches Vorstellungsvermögen besonders gefragt. Darüber hinaus werden

theoretische Kenntnisse über die Technik der Geräte sowie das Programm „TinkerCAD“, die Software „Cura“ und die Programme „X-Tool“ und „GIMP“ vermittelt. Im Anschluss an die technischen Zeichnungen steht die Vorbereitung des 3D-Druckers für den 3D-Druck (z.B. Einsatz der Filamente) und die Vorbereitung der Laserbox an. Voraussetzung für die Teilnahme am Workshop sind PC-Kenntnisse, eine schnelle Auffassungsgabe bei der Bedienung verschiedener Programme sowie der Spaß an Mathematik, Technik und Informatik. Für die Bedienung der Software benötigst du eine funktionierende E-Mail-Adresse.

2) Theater- Intensivworkshop: Schauspiel und Stückentwicklung

Veranstaltungsort: Theater Paderborn

Veranstalter: Gymnasium Theodorianum

Ansprechpartner: Organisation: Juliane Forker (jforker1@lspb.de), Durchführung: Markus Wegner: 05251/2881-212, wegner@theater-paderborn.de

Teilnehmerzahl: 10-21

Adressaten: Klasse 7.-10. Klasse (13-16 Jahre)

Teilnehmerbeitrag: 15€ für den Workshop + ggf. zusätzlich max. 7€ für den freiwilligen Stückbesuch (reduzierter Eintrittspreis)

Termin: 11.06.26 & 12.06.26 (aktueller Stand, ggf. Veränderung möglich), jeweils von 10.00-15.30 Uhr/ *auf freiwilliger Basis:* am Abend des 2. Workshoptags gemeinsamer Besuch der Vorstellung des Stückes „Krabat“, 19.30h im Theater Paderborn

Voraussetzung:

- Beherrschen der deutschen Sprache
- Interesse an theatralen Aspekten von literarischen Werken
- Grundlegende Begeisterung für die Kunstform Theater
- Offenheit für unterschiedliche Kunstformen im Bereich Theater (Schauspiel, Tanz, Bewegung, Stimmeinsatz)
- Bereitschaft für gemeinschaftliches, intensives Arbeiten

Geplant ist eine interaktive Auseinandersetzung mit den Inhalten des Theaterstücks „KRABAT“ mit zahlreichen praktischen Übungen. Dabei werden gemeinsam theaterpädagogische Grundtechniken erarbeitet. Im Weiteren stehen auch Spieltechniken im Fokus, welche aus dem schauspielerischen und tänzerischen Bereich stammen.

Der Workshopleiter Markus Wegner ist selbst ausgebildeter Musicaldarsteller und wird den Teilnehmenden im Rahmen des Workshops Grundlagen im Bereich Rollenarbeit, Interpretation, Stimme und Körperlichkeit vermitteln. Nach dem offiziellen Ende des Workshops am 2. Workshoptag ist ein gemeinsamer Besuch des Stückes „Krabat“ am Abend möglich und wünschenswert, um die professionelle Umsetzung des Gelernten auf der Bühne durch das Schauspiel-Ensemble zu betrachten und bei Interesse auch kurz nachzubesprechen. Dies findet allerdings auf freiwilliger Basis statt und wird im Vorfeld des Workshops noch per E-Mail abgefragt.

Hinweise zum Stück: Otfried Preußler (1923–2013) veröffentlichte 1971 sein inzwischen zum Klassiker avanciertes Jugendbuch, das auf der alten, sorbischen Krabat-Sage beruht. Sein Werk hat auch heute noch eine große Aktualität. Gut hundert Jahre nach Preußlers Geburt sehen wir uns in Europa und auch weltweit mit dem Wiedererstarken autoritärer Regime konfrontiert. Der Autor Otfried Preußler war als Soldat im Zweiten Weltkrieg und mehrere Jahre in sowjetischer Gefangenschaft. Seine gewaltvollen Erfahrungen mit einem

diktatorischen System, aus denen sich die Notwendigkeit zum Widerstand ergibt, sind in sein Werk „Krabat“ eingeflossen.

In der Inszenierung „Krabat“ am Theater Paderborn spielen das Ensemble des *jott* und das des Abendspielplans zusammen in einer Produktion.

3) **Spotlight – mit Stimme und Körperpräsenz auf der Bühne performen**

Veranstaltungsort: Studio-Bühne im Gym. Harsewinkel

Veranstalter: Gym. Harsewinkel

Ansprechpartner: Carina Nollmann (nol@gym-hsw.de)

Teilnehmerzahl: 10-20 (7.-10 Klasse)

Teilnehmerbeitrag: 10 €

Termin: 2 Tage von 08:30-13:00 Uhr (genaue Termine folgen oder können per Mail angefragt werden)

Kennenlern- bzw Warm-up-Spiele

- Übungen zum Thema Körperwahrnehmung, Ausdruck mit Körper und Gesicht (speziell das Thema Hoch- und Tief-Status)
- Stimm- und Sprechübungen
- Übungen zur Präsenz auf der Bühne und Nutzung von Bühnenräumen
- Abschlusspräsentation zu einem selbst

4) **Chemie Workshop – Von Rumaroma, PET bis Nylon – Alles die gleiche Chemie!**

Veranstaltungsort: Marianne-Weber-Gymnasium Lemgo Franz-Liszt-Str. 34 32657 Lemgo, HS-OWL oder Jowat-AG DEtmold

Veranstalter: Marianne-Weber Gymnasium Lemgo

Ansprechpartner: Herr Göke (o.goeke@schulen-le.de), Frau Brinkmann (Judith.brinkmann@schulen-le.de)

Teilnehmerzahl: 16 SuS (8.-10. Klasse)

Teilnehmerbeitrag: 15 €

Termin: 17.-18.02.26 (08-15:30 Uhr)

Ein zentraler Baustein in der Chemie ist die organische Chemie, deren Aufgabe es ist, viele wichtige Stoffe wie Medikamente, Farben, Kunststoffe oder Waschmittel herzustellen und auch darüber hinaus viele Prozesse in unserem Körper zu beschreiben.

In diesem Projekt werden wir über zwei Tage in die organische Chemie einsteigen. Hierbei werden wir selbst Stoffe mit verschiedenen Eigenschaften, z.B. Aromastoffe oder Kunststoffe wie Nylon herstellen. Dafür werdet ihr größere Glasapparaturen aufbauen und gezielt Stoffe herstellen.

In der Theorie werden wir Lewisformeln kennenlernen und mit ihrer Hilfe sehen, dass hinter all diesen verschiedenen Beispielen die gleiche Chemie steckt. Wir werden unser neues Wissen in der Theorie verwenden, um gezielt unsere eigenen Reaktionen zu verbessern. Chemie ist nicht dem Zufall überlassen, sondern mit dem Bleistift auf dem Papier durchaus planbar! Am zweiten Tag des Projektes werden wir voraussichtlich die Chemielabore der Hochschule-OWL in Lemgo besuchen.

Dieser Bereich der organischen Chemie wird gewöhnlich am Ende der 9. Klasse unterrichtet, so dass ihr keine besonderen Vorkenntnisse benötigt. Viel Neugierde, Spaß an Versuchen und ein Interesse am naturwissenschaftlichen Denken reichen aus!

5) „Auf Sendung!“ Radioworkshop

Veranstaltungsort: Radio Hochstift, Paderborn, Frankfurter Weg 22

Veranstalter: Goerdeler-Gymnasium, Paderborn.

Ansprechpartner: Janine Busche (jschnei5@lspb.de)

Zielgruppe: 7.-10. Klasse

Teilnehmerzahl: max. 15 SuS

Teilnehmerbeitrag: 15 €

Termin: 14.03.26 (09:45-17:00 Uhr)

Wie entstehen eigentlich Radiobeiträge? Die Teilnehmer dieses Workshops tauchen in die Rolle von Redakteuren ein und entwickeln selbst einen kurzen Radiobeitrag zu einem tagesaktuellen Thema. In den Räumlichkeiten des Radiosenders „Radio Hochstift“ werdet ihr von Frühmoderatorin Julia Kleinekemper den ganzen Tag begleitet und erlebt eine Live-Sendung; ihr dürft hinter die Kulissen des Senders schauen, gestaltet eine Redaktionskonferenz und entwickelt dabei Interviewfragen. Dann geht es in die Paderborner Innenstadt, in der Interviews geführt werden. Nach der Mittagspause (bitte selbst für die Verpflegung sorgen) steht die Arbeit am Schnittplatz an: aus dem Rohmaterial werden sendefertige O-Töne und Anmoderationen gemacht. Der fertige Beitrag soll an einem der folgenden Tage bei Radio Hochstift gesendet werden! Zum Anschluss der Veranstaltung sind eure Eltern eingeladen, im Studio des Senders eure Ergebnisse anzuhören!

6) „Start-up-School“

Veranstaltungsort: Innovationsmanufaktur Gütersloh; Langer Weg 7b; 33332 Gütersloh

Veranstalter: Janusz Korczak-Gesamtschule Gütersloh

Ansprechpartner: Herr Zumholte (s.zumholte@jkg-gt.schule)

Teilnehmerzahl: 20

Zielgruppe: 7.-10. Klasse

Termine: 27.02 und 13.3.26 (09-14 Uhr)

Wie kommt man auf eine gute (Geschäfts-)Idee? Wie entwickelt man sie? Wie verändert man die Welt? Wie wird man reich? Wenn dies Fragen sind, die dich interessieren, dann bist du in diesem Workshop genau richtig, denn in diesem Workshop wollen wir simulieren, wie der Weg von der ersten Idee bis zur Gründung eines Start-ups aussehen kann. Dabei fangen wir ganz vorne an – bei der Suche nach deinen Ideen und bei der Prüfung, ob es sich um gute Ideen handelt, die sich als Geschäftsideen eignen. Dies wird vor allem im ersten Workshop-Termin ein Schwerpunkt sein.

Am zweiten Workshop-Termin werden wir uns dann mit der Umsetzung von Ideen befassen. Dabei werdet ihr in kleinen Gruppen arbeiten (2-3 Schülerinnen und Schüler) und erste Prototypen entwickeln und testen. Am Ende des Workshops präsentiert ihr eure Ideen einer fachkundigen Jury in einem Pitch, wie ihr das vielleicht aus dem Fernsehen kennt.